

## Schädlinge im Raps

01. – 03. September 2009

Der Regen hat den Zuflug der Insekten in die Gelbschale gestoppt. Es fanden sich einige Kohlfiegen in den Schalen, insbesondere am Standort Everlange. Ebenso fanden sich dort Rapserrdföhe in geringer Zahl. Vor Sonntag ist nicht mit weiterem Zuflug zu rechnen.

Jeder Landwirt kann selbst seine Rapsschläge durch das Aufstellen von Gelbschalen überwachen. Es genügen dazu 4 Plastikschen aus dem Haushaltbereich, die etwa zur Hälfte mit Wasser und etwas Spülmittel gefüllt werden. Bohren Sie am Rand mit einem kleinen Handbohrer ein paar Löcher hinein, damit die Schalen bei Regen nicht überlaufen. Postieren Sie die Schalen verteilt im Bestand etwa 10-15 Meter vom Feldrand entfernt. Bei großen Schlägen können mehr Schalen nötig sein. Kontrollieren Sie die Schalen alle 3 Tage, zählen Sie die Anzahl der Rapserrdföhe und bilden Sie einen Mittelwert. Der Bekämpfungswert ist erreicht wenn Sie 75 Rapserrdföhe pro Gelbschale im Zeitraum 01. - 20. September finden oder 10% der Blattfläche der jungen Rapspflanze zerstört sind. Im Allgemeinen verfügen die Rapsorten über eine Insektizidbeize, so dass zumindest bis zum 4-Blatt-Stadium oder 6-Blatt-Stadium ein ausreichender Schutz der Pflanzen gewährt ist.



*Gelbschale*

**Tabelle 1:** Übersicht über die Versuchsstandorte am 3. September 2009.

Standort Sorte Saattermin	Differdange Exquisite (H) 19. August 09	Burmerange Dimension (H) 19. August 09	Everlange Billy (L) 28. August 09	Christnach Exocet (H) 23. August 09
<b>Rapserrdföhe pro Gelbschale (seit 31. August 2009)</b> Bekämpfungswert 75 Käfer pro Gelbschale im Zeitraum 01. - 20. September oder 10% der Blattfläche durch Fraß zerstört	0	0	2	0
<b>Kleine Kohlflye</b> Kein Bekämpfungswert bekannt	Wenige	Einige	Einige	Wenige
<b>Entwicklungsstadium (BBCH)</b>	BBCH 10	BBCH 10	---	BBCH 09

*BBCH 09 = Keimblätter durchbrechen Bodenoberfläche; BBCH 10 = Keimblätter voll entfaltet.*